

PDFlib GmbH Lizenz-Leitfaden

PDFlib GmbH

Franziska-Bilek-Weg 9
D-80339 München
www.pdflib.com
sales@pdflib.com
Tel. +49 89 452 33 84-0
Fax +49 89 452 33 84-99

Über diesen Leitfaden

Dieses Dokument beschreibt die Lizenz- und Supportoptionen für die Produkte der PDFlib GmbH. Es gibt einen Überblick über die Konzepte Support, Plattformen, Updates und Upgrades. Das Dokument umfasst die Produkte der PDFlib-Produktfamilie sowie PDFlib TET, PDFlib TET PDF IFilter, PDFlib PLOP und PDFlib PLOP DS. Mit den Informationen in diesem Dokument möchten wir Ihnen den Bestellvorgang erleichtern.

Mit Erscheinen einer neuen Ausgabe dieses Dokuments verliert die vorliegende Ausgabe ihre Gültigkeit.

Produkt- und Preisliste

Lizenz- und Supportgebühren sind in einem separaten Dokument mit dem Titel »PDFlib GmbH Product and Price List« aufgeführt. Diese Preisliste enthält auch den »PDFlib-Produktcode« (Artikelnummer) für alle Produkt- und Support-Kombinationen. Bitte geben Sie bei Ihrer Bestellung von Produkten der PDFlib GmbH den Produktcode oder den vollständigen Produktnamen anhand der Preisliste an.

Für Kunden in Europa gelten die in der Preisliste angegebenen Euro-Preise.

Für IBM zSeries liegt eine separate Preisliste vor.

Weitere Ressourcen

Bei der Kaufabwicklung können auch folgende Ressourcen hilfreich sein:

- ▶ Für alle Produkte gibt es ein separates Bestellformular mit Details zu Preisen und Lizenzierung. Die Bestellformulare sind in jedem Softwarepaket enthalten und können über die PDFlib-Website abgerufen werden.
- ▶ Die Produkt-Datenblätter auf der PDFlib-Website enthalten ausführlichere Informationen zu den Funktionen und zum Einsatz der Produkte.

Mehrwertsteuer (MwSt.)

Wie bei allen EU-Unternehmen unterliegen Rechnungsstellung und Mehrwertsteuer-Handhabung bei PDFlib GmbH dem EU-Recht:

- ▶ Kunden aus Nicht-EU-Staaten wird keine MwSt. in Rechnung gestellt.
- ▶ Kunden aus Deutschland wird 19% MwSt. in Rechnung gestellt.
- ▶ Kunden aus allen anderen EU-Staaten müssen ihre Umsatzsteueridentifikationsnummer angeben. Andernfalls können wir Ihre Bestellung nicht bearbeiten.

Weitere Informationen finden Sie unter www.pdflib.com/de/kaufen/direktkauf/mehrwertsteuer/.

Allgemeine Bedingungen

Alle Verkäufe unterliegen den »Allgemeinen Lizenz- und Supportbedingungen der PDFlib GmbH« (verfügbar auf der PDFlib-Website).

Evaluierung

Für alle Produkte stehen kostenlose Evaluierungspakete zur Verfügung. Die Pakete sind voll funktionsfähig, jedoch mit einigen Einschränkungen, sofern kein gültiger Lizenzschlüssel angewendet wird. Die Evaluierungspakete sind zugleich auch die Produktlieferungspakete.

Auslieferung

Kunden erhalten keine Datenträger, sondern müssen die Software von der PDFlib-Website herunterladen und den auf der Rechnung angegebenen Lizenzschlüssel anwenden.

Dokumentation in englischer Sprache ist in jedem Produktpaket enthalten. Deutschsprachige Dokumentation für manche Produkte kann von der PDFlib-Website kostenlos heruntergeladen werden.

Verfügbarkeit älterer Hauptversionen

Um unseren Kunden Investitionsschutz zu bieten und ihnen die Möglichkeit zur Erweiterung vorhandener Installationen ohne Änderung ihrer Software-Architektur zu bieten, sind Lizenzen älterer Vollversionen auch noch einige Zeit nach Freigabe einer neuen Hauptversion erhältlich. Die genaue Verfügbarkeit hängt davon ab, ob der Kunde einen aktiven Supportvertrag hat.

PDFlib-Produktfamilie

PDFlib-Produktfamilie

Die PDFlib-Produktfamilie ist in drei Varianten verfügbar: PDFlib, PDFlib+PDI (PDF Import) und PDFlib Personalization Server (PPS) mit dem PDFlib Block-Plugin für Adobe Acrobat. Einen ausführlichen Produktvergleich finden Sie in der Produktdokumentation und auf der PDFlib-Website.

PDFlib

PDFlib bietet alle Funktionen zur Erstellung von PDF-Dokumenten mit Text, Vektorgrafik, Rasterbildern und interaktiven Elementen wie Anmerkungen oder Lesezeichen. PDFlib eignet sich für folgende und viele andere Aufgaben:

- ▶ vorhandene Anwendungen mit der Funktion »Sichern als PDF« ausstatten
- ▶ PDF-Dokumente auf dem Webserver in Echtzeit erzeugen
- ▶ Datenbankberichte in PDF erstellen
- ▶ die Vorteile fortgeschrittener Typografie und volle Unicode- und Encoding-Unterstützung für Textausgabe nutzen
- ▶ fortgeschrittene Funktionen für Color-Management
- ▶ TIFF, JPEG oder andere Bildformate sowie SVG-Grafiken nach PDF konvertieren
- ▶ Tabellen mit allen Arten von Zelleninhalten automatisch formatieren
- ▶ PDF/X-1/3/4/5 für den kommerziellen Druck erzeugen
- ▶ PDF/A-1/2/3 zur Archivierung erstellen
- ▶ PDF/VT zum Druck von Transaktionsdokumenten erstellen
- ▶ Tagged PDF und PDF/UA für Barrierefreiheit erstellen

PDFlib+PDI (PDF Import)

PDFlib+PDI baut auf den PDFlib-Funktionen auf und bietet darüber hinaus die PDF Import Library (PDI). Im Funktionsumfang enthalten ist auch die pCOS-Schnittstelle zur Abfrage von PDF-Objekten. Mit PDI lassen sich vorhandene PDF-Dokumente öffnen und seitenweise in die PDFlib-Ausgabe übernehmen. PDFlib+PDI ergänzt den Einsatzbereich von PDFlib um folgende Aufgaben:

- ▶ Mehrere PDF-Seiten zum Druck auf einem Blatt montieren (Bogenmontage)
- ▶ Vorhandenes PDF mit Text versehen, z.B. Kopf- und Fußzeilen, Stempel oder Seitennummerierung
- ▶ Bilder, z.B. ein Firmenlogo, auf vorhandene Seiten platzieren
- ▶ Vorhandene PDF-Seiten um Barcodes ergänzen
- ▶ Vorhandene PDF-Seiten individuell montieren

- ▶ Inhalte zu PDF/X-, PDF/A- und PDF/UA-Dokumenten hinzufügen

PDFlib Personalization Server (PPS) und PDFlib Block-Plugin

PDFlib Personalization Server (PPS) enthält PDFlib+PDI und darüber hinaus Funktionen zum Einfügen variabler Inhalte mit PDFlib-Blöcken (Variable Data Processing). Mit PPS machen Sie Ihre Anwendung unabhängig von etwaigen Layout-Änderungen.

Dazu erstellt der Designer das Seitenlayout und konvertiert es nach PDF. Er sieht bestimmte Bereiche als Platzhalter für variablen Text und variable Bilder vor. In Acrobat zieht er mithilfe des PDFlib Block-Plugins über jeden Bereich einen rechteckigen Block. Jeder Block enthält zahlreiche Eigenschaften, zum Beispiel die Schriftgröße, Farbe oder Bildskalierung. Das PDFlib Block-Plugin bietet eine Preview-Funktion, mit der sich die Füllung der Blöcke anhand der gewählten Eigenschaften vorab begutachten lässt.

Der Programmierer schreibt Code, um die PDFlib-Blöcke mit Text, Bildern oder PDF-Seiten zu füllen. Dazu benötigt er keinerlei Informationen über die Formatierung oder Position eines Blocks. PPS ergänzt den Einsatzbereich von PDFlib+PDI um folgende Aufgaben:

- ▶ Individuelle Mailings mit Text und Bildern versehen
- ▶ Vorlagen mit Transaktions- oder Berichtsdaten füllen
- ▶ Marketingunterlagen mit Adressdaten ausstatten
- ▶ Kundenspezifische Teilekataloge aus einer Datenbank generieren
- ▶ Individuelle Dokumentation für ähnliche Produkte erstellen

Evaluierung

PDFlib, PDFlib+PDI und PPS werden in einem gemeinsamen Paket angeboten. Die Evaluierungsversionen sind voll funktionsfähig, platzieren aber einen Demostempel auf allen generierten Seiten, solange kein gültiger Lizenzschlüssel angegeben wird. Die pCOS-Schnittstelle zur Abfrage von PDF-Objekten ist in den Evaluierungsversionen enthalten, ist jedoch auf kleine Dokumente beschränkt. Entsprechend Ihrer Bestellung aktiviert der Lizenzschlüssel PDFlib, PDFlib+PDI oder PPS.

TET-Produktfamilie

PDFlib TET

Das PDFlib Text and Image Extraction Toolkit (TET) extrahiert zuverlässig Text, Bilder und Metadaten aus PDF-Dokumenten. TET stellt den Text eines PDF-Dokuments als Unicode-Strings zur Verfügung und liefert detaillierte Informationen zu Farbe, Glyphen und Fonts sowie die Position auf der Seite. Rasterbilder werden in gebräuchliche Bildformate extrahiert. Optional kann TET die PDF-Dokumente in ein XML-basiertes Format namens TETML konvertieren, das Text und Metadaten sowie Ressource-Informationen enthält.

TET unterstützt chinesischen, japanischen und koreanischen (CJK) Text ebenso wie von rechts nach links laufende Schriften wie etwa Arabisch und Hebräisch.

TET verfügt über einen ausgefeilten Algorithmus zur Inhaltsanalyse und kann damit Wortgrenzen erkennen, Text zu Spalten zusammenfassen und redundanten Text entfernen. Mit der pCOS-Schnittstelle können Sie zudem beliebige Objekte aus einem PDF-Dokument abfragen, zum Beispiel Metadaten oder interaktive Elemente.

Mit PDFlib TET können Sie:

- ▶ Den PDF-Indexer für eine Suchmaschine implementieren
- ▶ Texte und Bilder aus PDFs weiterverwerten
- ▶ PDF-Inhalte in andere Formate konvertieren
- ▶ PDFs abhängig vom Inhalt verarbeiten, z.B. anhand von Überschriften aufteilen (erfordert zusätzlich PDFlib+PDI)
- ▶ Prüfen, ob eine bestimmte Stelle auf der Seite leer ist, zum Beispiel zur Platzierung eines Barcodes oder Stempels

TET ist für den Servereinsatz optimiert (thread-sicher und stabil, keine Speicherlücken, sauberes Exception-Handling). Eine detaillierte Beschreibung der Funktionalität von TET finden Sie in der Dokumentation.

Evaluierung von TET

TET-Evaluierungspakete stehen kostenlos zum Download zur Verfügung. Sie sind voll funktionsfähig, sind jedoch auf kleine Dokumente beschränkt, solange kein gültiger Lizenzschlüssel angegeben wird. Die pCOS-Schnittstelle zur Abfrage von PDF-Objekten ist in den Evaluierungsversionen enthalten, ist jedoch auf kleine Dokumente beschränkt.

Zur Evaluierung von TET kann das kostenlose TET Plugin für Adobe Acrobat ohne Größenbeschränkungen verwendet werden.

PDFlib TET PDF IFilter

TET PDF IFilter extrahiert Text und Metadaten aus PDF-Dokumenten, um sie Retrieval-Produkten unter Windows zugänglich zu machen. Damit haben Sie die Möglichkeit, die PDF-Dokumente auf Ihrem Desktop-Computer, dem Enterprise-Server oder im Web zu durchsuchen. TET PDF IFilter indiziert nicht nur Seiteninhalte, sondern auch Lesezeichen und PDF-Anhänge. Es basiert auf dem patentierten Entwicklungswerkzeug PDFlib Text and Image Extraction Toolkit (TET), mit dem sich Text zuverlässig aus PDF-Dokumenten extrahieren lässt.

TET PDF IFilter ist eine stabile Implementierung der Microsoft IFilter-Schnittstelle zur Volltextindizierung und arbeitet mit allen Produkten zur Textabfrage zusammen, die die IFilter-Schnittstelle unterstützen, z.B. SharePoint oder SQL Server. Diese Produkte verwenden für jedes Dateiformat, z.B. HTML, ein anderes formatspezifisches Filterprogramm, das IFilter genannt wird. TET PDF IFilter ist ein solches Programm für PDF-Dokumente. Die Benutzerschnittstelle zum Durchsuchen der Dokumente kann Windows Explorer, ein Web- oder Datenbank-Frontend, ein Abfrageskript oder eine selbst entwickelte Anwendung sein. Alternativ zur interaktiven Suche über die Benutzeroberfläche lassen sich Anfragen auch über eine Programmierschnittstelle absetzen.

TET PDF IFilter ist für die nicht-kommerzielle Nutzung auf Desktop-Systemen kostenlos verfügbar.

Evaluierung von TET PDF IFilter

Evaluierungspakete für TET PDF IFilter stehen kostenlos zum Download zur Verfügung. Sie sind voll funktionsfähig, sind jedoch auf kleine Dokumente beschränkt, solange kein gültiger Lizenzschlüssel angegeben wird.

Evaluierungspakete für TET PDF IFilter auf Desktop-Systemen sind ohne Größenbeschränkungen bei den PDF-Dokumenten verfügbar.

PLOP und PLOP DS

PDFlib PLOP

PDFlib PLOP ist ein vielseitiges Tool zur Linearisierung, Optimierung, Reparatur, Analyse sowie Ver- und Entschlüsselung von PDF-Dokumenten. Die PLOP-Funktionen zur Linearisierung und Optimierung erstellen kleine und effiziente PDF-Dateien zur schnellen Verteilung im Web. Mit den Sicherheitsfunktionen von PLOP können Sie PDF-Dokumente verschlüsseln und entschlüsseln sowie Berechtigungseinstellungen wie »Drucken nicht zulässig« oder »Textextraktion nicht zulässig« hinzufügen oder entfernen. PLOP unterstützt sowohl Kennwortschutz als auch Zertifikatsicherheit (also Public-Key-Verschlüsselung).

Der Reparaturmodus von PLOP erkennt beschädigte PDF-Dokumente und behebt deren Probleme nach Möglichkeit automatisch. Mit den PLOP-Analysefunktionen lassen sich beliebige Eigenschaften eines PDF-Dokuments abfragen. Dokument-Infofelder und XMP-Metadaten können ausgelesen und unter Einhaltung der Standards PDF/X und PDF/A eingefügt werden.

PLOP enthält außerdem das pCOS-Commandline-Tool.

PDFlib PLOP DS

PLOP DS basiert auf PLOP und bietet darüber hinaus die Möglichkeit, PDF-Dokumente digital zu signieren. Es unterstützt die neuesten Trends und Standards der Technologie zur digitalen Signatur, u.a. auch PDF 2.0 gemäß des kommenden Standards ISO 32000-2 und PAdES (ETSI TS 102 778), welches wiederum auf CAdES (ETSI TS 101 733) basiert.

PDFlib PLOP DS erstellt PDF-Signaturen, die sich mit Adobe Reader, Acrobat oder einem anderen beliebigen Reader validieren lassen, der PDF-Signaturen unterstützt. PLOP DS liest die digitale ID des Unterzeichners (das heißt das Zertifikat plus den zugehörigen privaten Schlüssel) aus dem Arbeits-

speicher, einer Datei oder einem sicheren Hardware-Token, wie z.B. einem USB-Stick oder einer Smartcard.

PLOP DS unterstützt Hardware Security Modules (HSMs) und kann in Cloud-basierten Signaturprozessen genutzt werden.

Mit der digitalen ID erstellt PLOP DS eine kryptografische Signatur für das PDF-Dokument. Eine digitale Signatur kann mit Verschlüsselung kombiniert werden. Mit PLOP DS erstellte Signaturen können mit Adobe Acrobat und Adobe Reader validiert werden; zusätzliche Validierungssoftware ist nicht erforderlich.

PLOP DS kann zur Erstellung qualifizierter elektronischer Signaturen gemäß eIDAS genutzt werden. Solche Signaturen werden EU-weit akzeptiert.

Alle Funktionen des Basisprodukts PLOP sind auch in PDFlib PLOP DS enthalten.

Evaluierung von PLOP und PLOP DS

Evaluierungspakete für PLOP und PLOP DS stehen kostenlos zum Download zur Verfügung. Sie werden in einem gemeinsamen Paket angeboten. Die Evaluierungsversionen sind voll funktionsfähig, fügen aber allen generierten Dokumenten eine Demo-Seite hinzu, solange kein Demo-Kennwort zur Verschlüsselung oder ein gültiger Lizenzschlüssel angegeben wird.

Die pCOS-Schnittstelle zur Abfrage von PDF-Objekten ist in den Evaluierungsversionen enthalten, ist jedoch auf kleine Dokumente beschränkt.

PLOP DS kann mit beliebigen Dokumenten evaluiert werden, solange Demo-Zertifikate für digitale Signaturen verwendet werden. Wenn andere Zertifikate zur Evaluierung von Signaturen verwendet werden, wird den signierten Dokumenten eine Demo-Seite hinzugefügt.

Die pCOS-Schnittstelle

Die pCOS-Schnittstelle bietet eine einfache und elegante Methode, um aus PDF-Dokumenten Informationen abzurufen, die nicht zum Seiteninhalt gehören. PDF-Metadaten, interaktive Elemente (Links, Formularfelder usw.) oder Seitengrößen sind zum Beispiel mit pCOS abfragbar.

Mit pCOS können Sie zahlreiche interessante Elemente auslesen und für verschiedene Verwendungszwecke ausgeben. Da pCOS in einem einzigen Aufruf viele PDF-Dokumente verarbeiten kann, können Sie sehr einfach Übersichten über Dokument-Infofelder, Seitengrößen, Fonts und andere Eigenschaften erstellen. In Kombination mit tabellarischer Ausgabe erwächst daraus ein leistungsfähiges PDF-Verwaltungswerkzeug.

Für PDFlib pCOS gibt es vielseitige Einsatzmöglichkeiten in PDF-Workflows. Sie können PDFlib pCOS aber auch zur PDF-Fehlersuche oder zum Erlernen des Dateiformats verwenden. Einige typische Anwendungsfälle sind:

- ▶ Eingehende Dokumente auf vordefinierte Eigenschaften prüfen
- ▶ Qualitätskontrolle von Dokumenten vor der Veröffentlichung
- ▶ Problemfälle in Dokumentbeständen ermitteln

- ▶ Metadaten für Dokumentenmanagement zusammenfassen
- ▶ Details über PDF-Datenstrukturen abrufen

Verfügbarkeit

Die pCOS-Schnittstelle ist in den folgenden Produkten kostenlos enthalten:

- ▶ PDFlib+PDI
- ▶ PDFlib Personalization Server (PPS)
- ▶ TET
- ▶ TET PDF IFilter
- ▶ PLOP
- ▶ PLOP DS

Die pCOS-Schnittstelle ist als Programmierschnittstelle (API) in den oben genannten Produkten enthalten. PLOP/PLOP DS-Pakete enthalten zusätzlich das pCOS-Commandline-Tool, mit dem pCOS ohne Programmierung genutzt werden kann.

Evaluierung

Die pCOS-Schnittstelle kann in all diesen Produkten ohne gültigen Lizenzschlüssel evaluiert werden. Die Evaluierungsversionen akzeptieren allerdings nur kleine Dokumente.

Lizenzbestimmungen

Lizenzumfang

Eine Lizenz bezieht sich auf einen Computer mit dem gewählten Betriebssystem. Entwicklungslizenzen für Computer, die nicht im produktiven Einsatz laufen und das gleiche Betriebssystem verwenden, sind bei jeder Lizenz inbegriffen. Ebenso kann jede Lizenz kostenfrei auf Test- und Demonstrationssystemen genutzt werden.

Außer für IBM zSeries benötigen redundante (Backup-)Systeme keine eigene Lizenz, sofern sie nie gleichzeitig mit dem tatsächlich produktiven System zum Einsatz kommen. Gruppen von Load-Balancing-Servern benötigen für jeden Server in der Gruppe eine eigene Lizenz.

Virtuelle Maschinen und Cloud Computing

Lizenzierung für virtuelle Maschinen (VMs) und Cloud Computing wird über den Begriff »Nutzungsinstanz« definiert. Eine Nutzungsinstanz kann sich auf einen physischen Computer einschließlich aller VMs auf diesem Computer beziehen. Wenn diese VMs alle mit dem gleichen Betriebssystem laufen, deckt eine Einzellizenz von PDFlib GmbH alle VMs auf dieser Maschine ab.

Ebenso bezieht sich eine Nutzungsinstanz innerhalb einer Cloud-Umgebung auf eine einzelne VM in der Cloud. Für Cloud Computing können Kunden das wirtschaftlichste Lizenzmodell wählen:

- ▶ Wenn das lizenzierte Produkt auf mehreren VMs verwendet wird und sichergestellt ist, dass alle VMs auf einem einzigen physischen Computer und unter dem gleichen Betriebssystem laufen, deckt eine Einzellizenz alle VMs ab.
- ▶ Wenn eine bestimmte VM zwar von einem physischen Computer zum nächsten wechselt (dabei aber nie auf mehr als einem Computer gleichzeitig läuft), ist für diese VM eine Einzellizenz ausreichend.

Das Entscheidende ist, dass für eine Reihe von N virtuellen Maschinen auf M physischen Maschinen die erforderliche Anzahl von Lizenzen die jeweils kleinere der Zahlen N und M ist.

Lizenzübertragung

In vielen Fällen integrieren Kunden der PDFlib GmbH das lizenzierte Produkt in die eigene Software und geben es an ihre Endkunden weiter. In diesem Fall können die integrierten Lizenzen für die Produkte der PDFlib GmbH an die Endanwender übertragen werden.

Rabatte

Wir gewähren Rabatte beim Erwerb mehrerer Lizenzen eines Produkts, sowie bei Updates und Upgrades, wie unten und auf den nächsten Seiten angegeben. Mengenrabatte gelten nur beim gleichzeitigen Erwerb mehrerer Lizenzen.

Reseller dürfen Bestellungen für verschiedene Kunden nicht in einer Bestellung bündeln, um höhere Mengenrabatte zu erzielen.

Rabatte für Updates oder Upgrades können mit Mengenrabatten kombiniert werden.

Mengenrabatte

Wir gewähren Mengenrabatt beim Erwerb mehrerer Lizenzen der gleichen Kombination von Produkt und Hauptversion, sofern alle Lizenzen zusammen in einer Bestellung bestellt werden. Die Tabelle unten gibt die Mengenrabatte in Prozent auf den Listenpreis der veröffentlichten Preisliste an.

Anzahl der Lizenzen	Rabatt auf den Listenpreis
5	10%
10	15%
20	40%
50	60%
100	75%
200	80%

Mengenrabatte gelten für alle computerbasierten Lizenzen aller Produkte und Plattformen mit Ausnahme von IBM zSeries.

Lizenzpakete

Lizenzpakete (auch »Runtime-Lizenz« genannt) sind eine bequeme Art der Auslieferung für eine größere Anzahl von Lizenzen. Ein Lizenzpaket deckt eine Anzahl von Lizenzen mit der selben Kombination aus Produkt, Version und Plattform ab. Ein Lizenzpaket wird mit einem einzigen Lizenzschlüssel ausgeliefert, der alle Lizenzen abdeckt. Die Lizenzen in einem Paket können nicht aufgeteilt werden.

Für Lizenzpakete gelten die folgenden Bedingungen:

- ▶ Lizenzpakete sind für 20, 50, 100 oder 200 Lizenzen erhältlich. Die Preise werden nach der Tabelle für Mengenrabatte berechnet.
- ▶ Lizenzpakete sind nur für Desktop-Versionen von Windows und für macOS erhältlich, aber nicht für Server-Plattformen.
- ▶ Lizenzpakete gibt es mit oder ohne Support.

Um den Verwaltungsaufwand zu reduzieren, können die Supportlaufzeiten von mehreren Lizenzpaketen synchronisiert werden, damit der Support aller Lizenzpakete gleichzeitig zur Verlängerung fällig wird.

Premium-Lizenzen

Neben computerbasierten Lizenzen bietet PDFlib GmbH Premium-Lizenzen an (auch OEM-Lizenzen, Runtime-Lizenzen oder Integrations-Lizenzen genannt). Premium-Lizenzen bieten die folgenden Vorteile:

- ▶ Sie erhalten das Recht, die lizenzierte Software in Ihr Produkt zu integrieren.



- ▶ Sie können das integrierte Produkt auf einer beliebigen Anzahl von Computern nutzen und/oder weitergeben.
- ▶ Premium-Lizenzen erfordern nur eine Einmalzahlung ohne zusätzliche laufende Lizenzgebühren.

Bitte kontaktieren Sie uns bei Interesse unter premium@pdflib.com.

Premium-Lizenzen und der zugehörige Support sind nicht über Reseller erhältlich, sondern nur direkt bei PDFlib GmbH.

Unterstützte Plattformen (Betriebssysteme)

Plattformen

Die Produkte von PDFlib GmbH stehen für eine Vielzahl von Plattformen, das heißt Kombinationen von Betriebssystem und Hardware-Architektur zur Verfügung. Eine detaillierte Beschreibung der Systemanforderungen ist in allen Softwarepaketen enthalten. Diese Übersicht ist auch auf den jeweiligen Download-Seiten der PDFlib-Website zu finden.

Bei jeder Bestellung ist unbedingt das gewünschte Betriebssystem anzugeben, da eine Lizenz an die jeweilige Plattform gebunden ist. Die Lizenz gilt für alle unterstützten Sprachbindungen (Programmiersprachen) auf der jeweiligen Plattform.

Server-Systeme

Die Produkte von PDFlib GmbH sind für die folgenden Server-Plattformen erhältlich:

- ▶ Windows Server x86/x64: eine Lizenz für Windows Server umfasst auch Windows Desktop
 - ▶ Linux x86/Intel 64
 - ▶ FreeBSD x86/Intel 64
 - ▶ Oracle Solaris x86/x64/sparc
 - ▶ HP-UX IA-64
 - ▶ IBM AIX
 - ▶ IBM i5/iSeries
 - ▶ IBM zSeries
- Hinweis: Lizenzen für zSeries sind nicht über Reseller erhältlich, sondern nur direkt bei PDFlib GmbH.

Desktop-Systeme

Die Produkte von PDFlib GmbH sind für die folgenden Desktop-Plattformen erhältlich:

- ▶ Windows XP/Vista/7/8/10 auf x86/x64
- ▶ macOS x86/x64

Lizenzen für Windows Desktop gelten nicht für Windows Server.

Lizenzen für IBM i5/iSeries und IBM zSeries

Ab PDFlib 9 sind Lizenzen für i5 und zSeries nicht mehr an eine bestimmte Seriennummer oder CPU ID gebunden. Wie

bisher benötigt jeder Computer auch weiterhin eine eigene Lizenz, doch die Lizenzen können frei zwischen verschiedenen Maschinen übertragen werden.

AIX-Binärprogramme auf IBM i5/iSeries mit PASE

Die AIX-Binärprogramme von PDFlib/PDFlib+PDI/PPS, TET und PLOP/PLOP DS können auf i5-Systemen mit PASE für Java- und PHP-Sprachbindungen verwendet werden. Die Kommandozeilen-Tools von TET und PLOP/PLOP DS für AIX können ebenfalls mit PASE auf i5-Systemen verwendet werden. Ausführliche Informationen hierzu finden Sie auf unserer Website.

Kunden, die AIX-Binärprogramme auf i5-Systemen verwenden wollen, müssen in dem Fall Lizenzen für IBM i5 bestellen, aber das AIX-Paket herunterladen. AIX-Binärprogramme akzeptieren i5-Lizenzschlüssel, wenn sie mit PASE auf i5/OS ausgeführt werden.

Mobile Geräte und Embedded Systems

Die meisten Produkte von PDFlib GmbH stehen auch für die PDF-Erstellung und -Verarbeitung auf Smartphones, Tablets oder anderen Geräten mit folgenden Betriebssystemen zur Verfügung:

- ▶ iOS für iPhone und iPad
- ▶ Android

Wir bieten außerdem Unterstützung für Embedded Systems auf Basis von Linux. Dabei werden diverse Kombinationen von Linux-Version und CPU-Architektur unterstützt. Bitte kontaktieren Sie uns bei Interesse an PDFlib-Produkten für Embedded Linux oder andere Plattformen.

Bitte wenden Sie bei Interesse an der Lizenzierung von mobilen und Embedded Systems an sales@pdflib.com. Geben Sie uns dabei bitte Informationen über Ihr Unternehmen und das Projekt, für das Sie die Produkte von PDFlib GmbH einsetzen möchten.

Vorteile von Supportverträgen

Wir bieten optional Supportverträge in Kombination mit einer neuen Produktlizenz oder zur Verlängerung eines bestehenden Supportvertrags an. Inhaber eines Supportvertrags profitieren von verschiedenen Vorteilen:

- ▶ Technische Unterstützung mit kurzen Antwortzeiten
- ▶ Alle »minor updates« (Korrekturversionen) und »major updates« (Hauptversion mit funktionalen Erweiterungen) inbegriffen
- ▶ Schnelle Verfügbarkeit von Fehlerbehebungen
- ▶ Korrekturversionen und technische Unterstützung sind bis zum Ende der Lebensdauer eines Produkts erhältlich.
- ▶ Zusätzliche Produktlizenzen können bis zum Ende der Lebensdauer eines Produkts bestellt werden.

Kunden ohne Supportvertrag können nur die lizenzierte Version benutzen, sie aber nicht auf spätere Korrekturversionen aktualisieren. Dies unterscheidet sich von früheren Versionen, bei denen wir aus Kulanz kostenlose Korrekturversionen angeboten haben.

Eine detaillierte Beschreibung der Vorteile eines Supportvertrags finden Sie unter www.pdfliib.com/de/lizenz-support/support/. Die jährliche Supportgebühr beträgt 20% der jeweiligen Lizenzgebühr.

Supportverträge können optional automatisch so lange alle 12 Monate verlängert werden, bis der Support explizit vom Kunden beendet wird. Bitte informieren Sie uns einen Monat vor dem Ablaufdatum, falls Sie einen Supportvertrag mit automatischer Verlängerung beenden möchten.

Falls Sie die automatische Supportverlängerung bestellen möchten, vermerken Sie das bitte auf Ihrer Bestellung.

Kostenlose Updates im Rahmen eines Supportvertrags

Kunden mit einem aktiven Supportvertrag sind zu kostenlosen Updates von Korrekturversionen und Updates mit funktionalen Erweiterungen (»major updates«) berechtigt.

Korrekturversionen können von der PDFlib-Website heruntergeladen werden. Der in der Rechnung über die Lizenz oder die letzte Verlängerung des Supportvertrags angegebene Lizenzschlüssel muss zur Aktivierung der Korrekturversionen angegeben werden.

Lizenzschlüssel für Updates mit funktionalen Erweiterungen (»major updates«) müssen noch während der Laufzeit des Supportvertrags angefordert werden. Wenn Ihr Supportvertrag zum Beispiel im April 2014 ausläuft, steht Ihnen nach diesem Datum kein kostenloses Update mehr zur Verfügung.

Verlängerung von Supportverträgen

Kunden können ihren Support nach der ersten einjährigen Laufzeit eines Supportvertrags auf Wunsch verlängern:

- ▶ **Manuelle Verlängerung:** PDFlib GmbH verschickt im Allgemeinen vier Wochen vor Auslaufen des Supportvertrags eine Erinnerung zur Supportverlängerung. Falls Sie Ihren Supportvertrag um ein weiteres Jahr verlängern wollen, senden Sie uns bitte vor dem Ablaufdatum Ihre Bestellung. Auf Wunsch erstellen wir ein individuelles Angebot zur Vereinfachung Ihres Bestellvorgangs.
- ▶ **Automatische Verlängerung:** Falls Sie Support mit automatischer Verlängerung bestellt haben, senden wir Ihnen zum Ablaufdatum automatisch eine Rechnung über die Verlängerung für ein weiteres Jahr. Bitte informieren Sie uns einen Monat vor dem Ablaufdatum, falls Sie einen Supportvertrag mit automatischer Verlängerung beenden möchten.

Die Gebühr für eine einjährige Supportverlängerung beträgt 20% der zum Zeitpunkt der Verlängerung aktuellen Korrekturversion des lizenzierten Produkts.

Verwendbarkeit von Korrekturversionen

Die aktuelle Korrekturversion steht in folgenden Fällen zur Verfügung:

- ▶ der Kunde erwirbt eine neue Lizenz;
- ▶ der Kunde hat bei Erscheinen der Korrekturversion bereits einen aktiven Supportvertrag;
- ▶ der Kunde hat eine Lizenz für eine ältere Korrekturversion und erwirbt ein Update auf die aktuelle Korrekturversion;

Kunden ohne aktiven Supportvertrag können nur die Korrekturversion verwenden, die zum Zeitpunkt des Erwerbs aktuell war (die genaue Versionsnummer ist auf der Rechnung angegeben). Dies unterscheidet sich von früheren Versionen, bei denen wir auch für Kunden ohne aktiven Supportvertrag aus Kulanz Korrekturversionen angeboten haben.

Hinzufügen eines Supportvertrags bei Update oder Upgrade

Ein Update wandelt eine ältere Produktlizenz in die entsprechende Lizenz einer neueren Version für dieselbe Plattform um (zum Beispiel von PDFlib 8 für Linux auf PDFlib 9 für Linux). Die alte Lizenz wird damit ungültig. Allerdings können die alten und neuen Lizenzen innerhalb eines Migrationszeitraums von 60 Tagen parallel genutzt werden.

Kunden ohne Supportvertrag können diesen beim Update ergänzen. Die Supportgebühr beträgt in diesem Fall 20% des Listenpreises des Zielprodukts (und nicht 20% des reduzierten Update-Preises).

Ein Upgrade wandelt eine vorhandene Lizenz für ein Produkt in eine Lizenz für ein höherwertiges Produkt für dieselbe Plattform mit derselben Versionsnummer um (zum Beispiel von PDFlib 9 für Linux auf PDFlib+PDI 9 für Linux). Kunden ohne Supportvertrag können diesen beim Upgrade auf ein höherwertiges Produkt ergänzen. Die Supportgebühr beträgt in diesem Fall 20% des Listenpreises des Zielprodukts (und nicht 20% des Upgrade-Preises).

Lizenzschlüssel und Korrekturversionen

Lizenzen mit und ohne Support

Lizenzen von PDFlib GmbH können mit oder ohne einjährigen Support erworben werden. Zum Ende der Laufzeit eines Supportvertrags kann dieser jeweils um ein weiteres Jahr verlängert werden. In der Regel ist es nicht möglich, einen neuen Supportvertrag abzuschließen, wenn eine Lizenz ohne Support erworben wurde. Mit anderen Worten, wenn Sie eine Lizenz ohne Support erworben haben, können Sie keinen neuen Supportvertrag abschließen, um technische Unterstützung oder Zugang zur aktuellen Korrektur- oder Hauptversion zu erhalten.

Lizenzschlüssel aktivieren bestimmte Korrekturversionen

Der Lizenzschlüssel für eine Lizenz, die mit Support erworben wurde, aktiviert alle Korrekturversionen für die Dauer der Vertragslaufzeit. Bei Vertragsverlängerung erhalten Kunden einen aktualisierten Lizenzschlüssel, mit dem wiederum alle Korrekturversionen bis zum Ende der neuen Vertragslaufzeit zur Verfügung stehen.

Ein ohne Supportvertrag erworbener Lizenzschlüssel aktiviert nur die Korrekturversion, die zum Zeitpunkt des Erwerbs aktuell war. Die genaue Versionsnummer ist auf der Rechnung angegeben. Lizenzschlüssel für die PDFlib-Produktfamilie aktivieren auch alle älteren Korrekturversionen mit derselben Hauptversionsnummer. Der Lizenzschlüssel aktiviert keine späteren Korrekturversionen, das heißt Software, die nach dem Zeitpunkt des Erwerbs veröffentlicht wurde.

Beispiele:

- ▶ Ein Kunde erwirbt im Juni 2017 eine Lizenz ohne Support. Mit dem Lizenzschlüssel steht die neueste Korrekturversion von Juni 2017 zur Verfügung, aber keine ab Juli 2017 veröffentlichte Korrekturversion.
- ▶ Ein Kunde erwirbt im Juni 2017 eine Lizenz mit Support. Mit dem Lizenzschlüssel stehen alle bis Juni 2018 veröffentlichten Korrekturversionen zur Verfügung. Wenn der Kunde den Supportvertrag am Ende der Laufzeit (also im Juni 2018) um ein weiteres Jahr verlängert, erhält er einen aktualisierten Lizenzschlüssel, mit dem alle bis Juni 2019 veröffentlichten Korrekturversionen zur Verfügung stehen.
- ▶ Ein Kunde erwirbt im Juni 2017 eine Lizenz ohne Support. Allerdings beginnen interne Entwicklung und Nutzung des lizenzierten Produkts erst im September 2017. Der Kunde kann nur die im Juni 2017 aktuelle Korrekturversion nutzen, aber keine später veröffentlichte Korrekturversion.

Aktualisierte Lizenzschlüssel

Ein Supportvertrag kann zum Ende der Laufzeit verlängert werden. Die Verlängerung ist zusammen mit dem aktualisier-

ten Schlüssel für die dem Supportvertrag zugrundeliegende Lizenz auf der Rechnung ausgewiesen.

Alternativ können Kunden ohne Support ihre Lizenz durch Erwerb eines Updates auf die aktuelle Korrekturversion erneuern (siehe Seite 11).

Um auf eine neuere Korrekturversion zu wechseln, müssen Sie den aktualisierten Lizenzschlüssel anwenden. Während der bisherige Lizenzschlüssel noch für ältere Korrekturversionen gültig ist, können neuere, nach Verlängerung des Supportvertrags veröffentlichte Korrekturversionen nicht mehr damit aktiviert werden.

Lizenzschlüssel laufen nie ab

Lizenzschlüssel für Produkte der PDFlib GmbH laufen nie ab. Alle entgeltlichen Lizenzen sind unbefristet, das heißt, ein bestimmtes Software-Produkt wird immer funktionieren, da der Lizenzschlüssel nicht »zu alt« werden kann. Zu einem bestimmten Zeitpunkt lässt sich damit jedoch keine neuere Korrekturversion mehr aktivieren.

Empfehlungen für Integratoren

Kunden, die Produkte der PDFlib GmbH in ihre eigene Software integrieren und diese weitergeben, sollten den Stellenwert des Supports genau prüfen. Integratoren, die Lizenzen nach Bedarf für den Einsatz in ihrer Software erwerben, haben folgende Möglichkeiten:

- ▶ Alle Lizenzen werden mit Support erworben: in diesem Fall kann die aktuelle Korrekturversion des lizenzierten Produkts der PDFlib GmbH mit neuen oder aktualisierten Produkten des Kunden ausgeliefert werden. Dies ist die empfohlene Vorgehensweise.
- ▶ Alle Lizenzen werden ohne Support erworben: nur die erworbene Korrekturversion kann integriert und ausgeliefert werden, aber keine aktuelleren. Da man weder von Verbesserungen noch Fehlerbehebungen im lizenzierten Produkt profitieren kann, ist diese Lösung nicht empfehlenswert.
- ▶ Wenn Lizenzen mit und ohne Support gemischt werden, kann für alle Installationen die älteste lizenzierte Korrekturversion verwendet werden. Alternativ könnten manche Installationen mit der älteren Korrekturversion laufen und andere mit einer neueren. Diese Vorgehensweise ist nur empfehlenswert, wenn unterschiedliche Software-Stände für verschiedene Installationen akzeptabel sind.

Um die Verwendung aktualisierter Lizenzschlüssel von PDFlib GmbH zu erleichtern, sollten Integratoren diese mit externen Mitteln bereitstellen (z.B. Lizenzdatei oder Windows-Registry) und sie nicht fest in die Anwendung programmieren.

Minor Update (Update auf die aktuelle Korrekturversion)

Was ist ein Update auf die aktuelle Korrekturversion?

Ein Update auf die aktuelle Korrekturversion wandelt eine Lizenz für eine ältere Korrekturversion in eine Lizenz für die aktuelle Korrekturversion für dieselbe Plattform um (minor update), zum Beispiel von PDFlib 9.1.1 für Linux auf PDFlib 9.1.2 für Linux. Bei einem Update auf die aktuelle Korrekturversion werden die Lizenzschlüssel für die ursprüngliche Lizenz aktualisiert. Updates auf die aktuelle Korrekturversionen sind nur für Kunden ohne Supportvertrag relevant, da Kunden mit Supportvertrag immer die aktuelle Korrekturversion verwenden können.

Updates auf die aktuelle Korrekturversion sind für Kunden ohne Supportvertrag interessant, die feststellen, dass sie eine bestimmte Korrekturversion einsetzen möchten, die mit ihrem ursprünglichen Lizenzschlüssel nicht aktiviert werden kann.

Beim Kauf eines minor Updates muss ein gültiger Lizenzschlüssel für die Basislizenz angegeben werden. Kunden erhalten daraufhin einen aktualisierten Lizenzschlüssel. Das Update auf die aktuelle Korrekturversion bewirkt keine zusätzliche Lizenz.

Für Updates auf die aktuelle Korrekturversion gelten folgende Regeln:

- Bei einem Update auf die aktuelle Korrekturversion kann kein neuer Supportvertrag abgeschlossen werden.
- Die aktuelle Korrekturversion ist solange erhältlich, wie es neue Lizenzen für die Hauptversion gibt.

Woran erkennt man eine aktuelle Korrekturversion?

Wenn PDFlib GmbH neue Software veröffentlicht, wird sie als Korrekturversion (minor) oder als Hauptversion (major) eingestuft. Während bei Korrekturversionen der PDFlib-Produktfamilie normalerweise der dritte Teil der Versionsnummer erhöht wird (zum Beispiel von PDFlib 9.1.1 auf 9.1.2), können Versionsnummern für andere Produkte nur aus zwei Teilen bestehen (zum Beispiel von PLOP 5.1 auf 5.2).

Eine Liste der Korrekturversionen zusammen mit den entsprechenden Freigabeterminen (relevant für Lizenzen ohne Support) finden Sie auf der PDFlib-Website.

Kosten für ein Update auf die aktuelle Korrekturversion

Die Gebühr für »minor Updates« beträgt 20% des Listenpreises des Zielprodukts.

Update auf eine neue Hauptversion

Was ist ein Update auf eine Hauptversion?

Ein Update wandelt eine ältere Produktlizenz in die entsprechende Lizenz einer neueren Hauptversion für dieselbe Plattform um (zum Beispiel von PDFlib 8 für Linux auf PDFlib 9 für Linux). Die alte Lizenz wird damit ungültig. Ein Update kann nur unter Angabe eines gültigen Lizenzschlüssels bestellt werden.

Kunden ohne Supportvertrag können diesen beim Update ergänzen. Die Supportgebühr beträgt in diesem Fall 20% des Listenpreises des Zielprodukts (und nicht 20% des reduzierten Update-Preises).

Woran erkennt man eine Hauptversion?

Wenn PDFlib GmbH neue Software veröffentlicht, wird sie als Korrekturversion (minor) oder als Hauptversion (major) eingestuft. Bei einer neuen Hauptversion wird der erste Teil der Versionsnummer erhöht (z.B. von PDFlib 8 auf PDFlib 9).

Eine Liste der wichtigsten Freigaben zusammen mit den entsprechenden Freigabeterminen und der Lebensdauer der Produkte finden Sie auf der PDFlib-Website.

Rabatte für Updates der PDFlib-Produktfamilie

Der Rabatt für Updates von PDFlib, PDFlib+PDI oder PPS 7 oder 8 auf Version 9 ist für alle Kombinationen gleich.

Auf	Update von		
	PDFlib 7 oder 8	PDFlib+PDI 7 oder 8	PPS 7 oder 8
PDFlib 9 PDFlib+PDI 9 PPS 9	Für alle Kombinationen: 60% des Listenpreises des Zielprodukts		

Rabatte für Updates von PDFlib TET

Updates von TET 4 auf TET 5 sind für 60% des Listenpreises des Zielprodukts erhältlich.

Rabatte für Updates von PDFlib TET PDF IFilter

Updates von TET PDF IFilter 4 auf TET PDF IFilter 5 sind für 60% des Listenpreises des Zielprodukts erhältlich.

Rabatte für Updates von PDFlib PLOP und PDFlib PLOP DS

Updates von PLOP 4 auf PLOP 5 oder von PLOP DS 4 auf PLOP DS 5 sind für 60% des Listenpreises des Zielprodukts erhältlich.



Upgrade auf ein höherwertiges Produkt

Was ist ein Upgrade?

Ein Upgrade wandelt eine vorhandene Lizenz für ein Produkt in eine Lizenz für ein höherwertiges Produkt für dieselbe Plattform mit derselben Versionsnummer um (zum Beispiel von PDFlib 9 für Linux auf PDFlib+PDI 9 für Linux). Ein Upgrade macht die bisherige Lizenz ungültig. Ein Upgrade kann nur unter Angabe eines gültigen Lizenzschlüssels bestellt werden.

Kunden ohne Supportvertrag können diesen beim Upgrade auf ein höherwertiges Produkt ergänzen. Die Supportgebühr beträgt in diesem Fall 20% des Listenpreises des Zielprodukts (und nicht 20% des Upgrade-Preises).

Rabatte für Upgrades innerhalb der PDFlib-Produktfamilie

Ein Upgrade wandelt eine Lizenz von PDFlib in PDFlib+PDI oder PPS um, oder von PDFlib+PDI in PPS. Die folgende Tabelle zeigt, welcher Prozentsatz des Listenpreises des Zielprodukts bei verschiedenen Upgrade-Kombinationen berechnet wird.

Auf	Upgrade von	
	PDFlib 9	PDFlib+PDI 9
PDFlib+PDI 9	50%	–
PPS 9	70%	35%